

Ansprechpartnerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene und Öffentlichkeitsarbeit

Zur Verbreitung themenbezogener Informationen und zur Bekanntgabe von Aktionen, wurde eine Internetseite und ein Instagram-Account (aktuell 163 Follower/24 Beiträge) erstellt. Ferner wurden regelmäßig anlassbezogene Pressemitteilungen ausgegeben. Mit folgenden Problemlagen haben sich vereinzelt Eltern 2021 an die Kinder- und Jugendbeauftragte gewandt: Diskriminierung, Kita-Notbetrieb und Inklusion an Schulen.

Zukunftswerkstätten und Projekte für Kinder und Jugendliche

In Zusammenarbeit mit der Fachkoordinatorin für Jugendarbeit und Partizipation, der Partnerschaft für Demokratie, KompaxX e.V. Jugendhilfe und der Kinder- und Jugendbeauftragten werden regelmäßig Planungstreffen für und mit Kindern und Jugendlichen zu relevanten Themen durchgeführt und u.a. das alljährliche Jugendforum Spandau initiiert.



Mittelbewirtschaftung und Drittmittelakquise

Die zur Verfügung stehenden Mittel wurden in 2021 wie folgt verwendet:

| Betrag | Mittelverwendung 2021 |
|--------------------|---|
| 1.698,82 € | Familienwegweiser Spandau (Schlussarbeiten) |
| 607,57 € | Veranstaltungszubehör |
| 1.823,29 € | Girls-/Boys- Day- Wanderausstellung |
| 3.326,57 € | Einschulungsaktion |
| 7.055,72 € | U18/ Juniorwahlen (Wahlurnen, -Stehkabinen, Ballons, Eventbänder, Brillen, Sticker, Schablonen, Sprühkreide, Publikationen) |
| 1.986,19 € | Verbreitung der Kinderrechte (Straßenmalkreide, Informationsmaterialien, Mal- und Rätselhefte, Buntstifte) |
| 2.500,00 € | Zuwendung zur Umsetzung der "Spandauer Jugendjury" |
| 18.998,16 € | Gesamtausgaben |
| 19.000,00 € | Gesamtbudget (polit. Bildungsarbeit, Begegnungen, Gruppenfahrten) |
| 1,84 € | Restbetrag |
| 17.050,00 € | Budget 2022 (allg. haushalterische Kürzung von 5% zzgl. 1.000,- €) |

Die Partnerschaft für Demokratie wurde ganzjährig u.a. von der Kinder- und Jugendbeauftragten verantwortlich begleitet.

Planung und Ausschau für 2022

- Initiierung von etablierten und neuen Aktionen für Kinder und Jugendliche (Girls' Day und Boys' Day, Spandauer Kinder-Spieltage, Jugendforum etc.)
- Aufbau eines Kinder- und Jugendbeteiligungsteams und stärkere Einbindung von Kindern und Jugendlichen in relevante Themenfelder auf Bezirksebene
- Stärkung der BSA-, SV-Arbeit in Kooperation mit „Schule ein Gesicht geben“
- Förderung von Mädchenarbeit
- Verstetigung des „Schüler*innenHaushalts“
- Beförderung familiengerechter und kinderfreundlicher Strukturen im Bezirk

Einwohnerstatistik im Hinblick auf Kinder und Jugendliche

Die Gesamtzahl der Einwohner*innen in Spandau beträgt: 245.977 (Stand 30.06.2021).

Davon waren 68.242 Spandauer*innen unter 27 Jahre alt. Dies entspricht einem prozentualen Anteil von 27,74 %

Detaillierte Verteilung:

- 0 - 6 Jahre: 17.855
- 7 - 12 Jahre: 14.611
- 13 - 18 Jahre: 13.657
- 19 - 26 Jahre: 22.119

Impressum und Kontakt

**Bezirksamt Spandau von Berlin
Kinder- und Jugendbeauftragte (KiJuB)
Nicole Jantzen**

Carl-Schurz-Str. 2/6, 13597 Berlin
Tel. 90279-2809
Mobil 01520 9190195
✉ kijube@ba-spandau.berlin.de
📷 @ kijub_spandau



🌐 www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/beauftragte/kinder-und-jugendbeauftragte



Tätigkeitsbericht 2021

der Kinder- und Jugendbeauftragten
(KiJuB)



Was hat die Kinder- und Jugendbeauftragte 2021 auf den Weg gebracht?

Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte der Kinder

Am 20. November wurde der Tag der Kinderrechte auf der Startseite des Bezirksamtes publik gemacht und über Bedeutung und Entstehung informiert.

Zu verschiedenen Anlässen (z.B. „Soziales, Gesundes und Internationales Spandau“ / „Demokratiefestival“) wurde Informationsmaterial über die Rechte von Kindern an Kinder, Jugendliche und Erwachsene verteilt und inhaltliche Aufklärung betrieben. Ferner wurden für die Jugendfreizeiteinrichtungen entsprechende Arbeits- und Informationsmaterialien bereitgestellt.



Die Kinderrechte stehen in der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen. Sie hängen alle zusammen und sind gleich wichtig. Nahezu alle Staaten auf der Welt haben versprochen, die Kinderrechte in ihrem Land zu garantieren (www.unicef.de).

Befördern zu mehr Kinder- und Jugendfreundlichkeit

Bereits im Bezirk vorhandene vielfältige Angebote für Familien, Kinder und Jugendliche über Freizeitmöglichkeiten, Treffpunkte, Kinder- und Jugendbeteiligung, (Aus-) Bildung, Natur und nachbarschaftliches Engagement und Beratungsangebote wurden in einem **Familienwegweiser** zusammengefasst.

Dieser wurde mit einer Auflage von 5.000 Stück gedruckt und ist im Internet einsehbar. Die Auslage erfolgte u.a. in Jugendfreizeiteinrichtungen, Familienzentren und in vielen weiteren Einrichtungen. Der Familienwegweiser wurde ferner gezielt an Eltern und deren Kinder im Rahmen von Einschulungsveranstaltungen und bei einem Kindersportfest verteilt. Die Nachfrage hierzu ist hoch, sodass eine Neuauflage 2022 angestrebt wird.

Familienwegweiser Spandau



Informationen für Kinder, Jugendliche und Familien

Partizipation von Kindern und Jugendlichen

Zum 1.1.2022 konnte eine Teilnahme am Projekt „**Schüler*innen Haushalt**“ erwirkt werden. Kinder und Jugendliche werden hierbei praxisnah an demokratische Prozesse herangeführt, und ihnen wird die Möglichkeit zur Mitgestaltung an ihrer Schule gegeben (www.schuelerinnen-haushalt.de).



Die **Spandauer Jugendjury** wird weiterhin u.a. aus Mitteln der Kinder- und Jugendbeauftragten gefördert, aktiv beworben und unterstützt und erfreut sich steigender Teilnehmer*innenzahlen (www.jugendjury.kompaxx.de).

Projekte wie „**Schule ein Gesicht geben**“ werden von der Kinder- und Jugendbeauftragten unterstützt und beworben (www.schuleeingesichtgeben.de).

Die **Generationen-BVV** ist 2021 pandemiebedingt leider wiederholt entfallen. Es wäre wünschenswert, wenn die Generationen-BVV 2022 – notfalls auch digital – stattfinden könnte.

Sozialraum- und bezirksübergreifende Aktionen

Anlässlich des Weltspieltages am 28. Mai und des int. Kindertages am 1. Juni wurden – angepasst an die pandemische Lage – in der Zeit vom 28. Mai bis 1. Juni die Spandauer Kinder- Spieltage veranstaltet.

Weit über 50 (Jugendfreizeit-) Einrichtungen, Schulen, Sportvereine, Familienzentren und -wohnungen haben verschiedenste Angebote für Kinder- und Jugendliche dargeboten. Alle Angebote wurden in einem Eventfaltplan (Auflage: 1.500) – dargestellt und zusammen mit Spiel- und Bewegungsmaterialien an Kinder, Jugendliche und deren Eltern verteilt.

Aufgrund der positiven Rückmeldungen hierzu ist eine Wiederholung 2022 vorgesehen.



Ganzjährig wurde eine Girls-& Boys-Day-Wanderausstellung zum unentgeltlichen Verleih nebst Zusatzmaterialien allen (Jugendfreizeit-) Einrichtungen und Schulen angeboten.

Von diesem Angebot machten sechs Einrichtungen/Schulen Gebrauch, und es wurden –

trotz pandemischer Einschränkungen – über 220 Jugendlichen die Möglichkeit gegeben, sich klischeefrei mit Berufsbildern und ihrer beruflichen Zukunft auseinandersetzen zu können. Die Ausstellung wurde durch die Veranstalter*innen kreativ und liebevoll mit zusätzlichen Praxisstationen vor Ort ergänzt.

Im September 2021 haben in Anlehnung an die BT- und ABH-Wahl auch die **U18- und Juniorwahlen** stattgefunden.



Weit über 5.000 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren haben allein in Spandau in diesem Jahr Ihre Stimme in rund 36 Wahllokalen abgegeben; 2017 waren es zuletzt knapp 2.000 Stimmen und 13 Wahllokale (www.U18.org).

Die U18- und Juniorwahlen wurden im Vorfeld und am Tag selbst mit vielen gelungenen Aktionen u.a. an Schule, in (Jugendfreizeit-) Einrichtungen und durch die Kinder- und Jugendbeauftragte koordiniert und unterstützt.

Koordinierung und Unterstützung von Vernetzungs- und Verbundarbeit

Seit August 2020 ist die Kinder- und Jugendbeauftragte mit ihrer Aufgabe betraut und hat das Jahr 2021 vorwiegend dazu genutzt, sich selbst und ihre Aufgaben in diversen Gremien, Ausschüssen etc. vorzustellen und sich zu vernetzen.

In einem zweiten Schritt konnten bereits erste Kontakte weitervermittelt und die Vernetzung untereinander für gegenseitige Synergien befördert werden.